



111 SM Distrikt Postille

Neuigkeiten / Informationen

Juli 2021

111sm.lions.de



Blick auf Esslingen



**Neue Internetadresse für die
Distrikt-Homepage:
111sm.lions.de**



Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Governor hat das Wort
Seite 4	Information für Führungskräfte / Termine
Seite 5	Spenden-Marathon—Erfolgsgeschichte
Seite 6	LC Böblingen-Schönbuch: Gartenaktion
Seite 7	LC Künzelsau: Spende an die Tafel
	Homepage des Distrikt 111 SM
Seite 8	LC Tettnang-Montfort: 10 Jahre
Seite 9	Traueranzeige
Seite 10	LC Solitude Leonberg—Stabwechsel
Seite 11	Leos und Lions: Bienenweide
Seite 12	Internationales Jugendcamp in 111 SM
Seite 13	Ein Vogel bei den Löwen
Seite 14	Internationales Jugendforum 2021
Seite 15	LC Backnang—Ämterwechsel
Seite 16	LC Bad Mergentheim: Spende an Hospizdienste
Seite 17	Governor informiert

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts
Gabi Hailer, gabi@morizapotheker.de

Redaktion

Eva Friedrich, EvaR.Friedrich@web.de, 0174 39 29 425

Distriktpostille zu finden auch auf der Internetseite:
<https://111sm.lions.de/distrikt-postille>
Fragen und Beiträge bitte senden an: EvaR.Friedrich@web.de

Governor hat das Wort.....

Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, liebe Leos im Distrikt SM!

Der Juli ist gekommen und wir sind schon mitten drin im neuen Lionsjahr! In diesem Jahr darf ich den Distrikt SM als Distriktgovernor (DG) vertreten und ich beginne dieses Amt mit einer großen Portion Respekt, aber auch mit viel Freude auf die kommende Zeit – wir werden und dürfen wieder Dinge miteinander bewegen.

Wir gehören alle zur großen Familie der Löwen, haben alle ein gemeinsames Ziel, deshalb gestatten Sie mir bitte das **lionistische DU!**

Zuallererst möchte ich mich ganz herzlich bei meiner Vorgängerin im Amt bedanken. Liebe Ilonka, Du hattest kein leichtes Jahr, musstest auf Vieles verzichten und doch hast Du mit viel Schwung das Beste daraus gemacht.

Nun aber - nach einem Jahr, in dem unser Leben von einem Virus dominiert war, haben wir im Moment die Chance mit positiven Gedanken unser neues Lionsjahr zu beginnen. Wir können und dürfen uns **wieder in Präsenz treffen**, unsere Freundschaft neu erleben. Das fühlt sich unglaublich gut an. Sicherlich habt Ihr in den Clubs schon im **Juli die ersten Clubabende**. Dazu wünsche ich Euch alles Gute, viel Freude miteinander – es gibt sicher viel zu erzählen! Jeder von uns hat diese Zeit anders erlebt.

Mein Herzenswunsch ist es in diesem Lionsjahr viele Lionsfreundinnen und Lionsfreunde kennen zu lernen bei meinen **Besuchen in den Clubs**. Dabei denke ich auch an die, die **ganz ohne die Lionsnadel am Revers** immer mit einem Lächeln im Gesicht unser WE SERVE tatkräftig unterstützen.

„BRÜCKEN BAUEN ...“ das ist das Motto meines Jahres und ich möchte viele Brücken zu Menschen bauen - **Menschen, die**



schon Lions sind und Menschen, die in diesem Jahr neu zu Lions kommen werden.

So – und jetzt marschiert noch unser neuer **Internationaler Präsident** durch die Postille. Douglas Alexander ist der erste afroamerikanische Präsident seit es Lions gibt. Ein anpackender, hilfsbereiter Mann mit dem Herzen auf dem rechten Fleck – und so ist auch sein Motto – **„SERVICE FROM THE HEART“!** Es können kleine oder große Dinge sein, wenn sie von Herzen kommen, dann treffen sie auch mitten ins Herz! Lasst uns gemeinsam mit diesem Motto unser Jahr erleben!

Nun wünsche ich Euch und Euren Lionsfreunden im Club alles, alles Gute für die kommende Zeit! Geht mutig voran und geht doch behutsam und besonnen miteinander um. Nehmt Dinge in Angriff, trifft Euch wieder, denn **„MIT LEEREN STÜHLEN KANN MAN KEINE FREUNDSCHAFT SCHLIESSEN“** und denkt dran – ich freue mich über eine Einladung in Euren Club!

In diesem Sinne ein herzliches GLÜCK AUF und eine gute und gesunde Zeit für uns Alle

Von Herzen Eure Gabi (DG 2021-2022)

Information für Führungskräfte

Sehr geehrte Lions-Führungskräfte,

Die Coronavirus-Pandemie (COVID-19) beeinträchtigt weiterhin die Arbeit von Lions und bedingt finanzielle Schwierigkeiten.

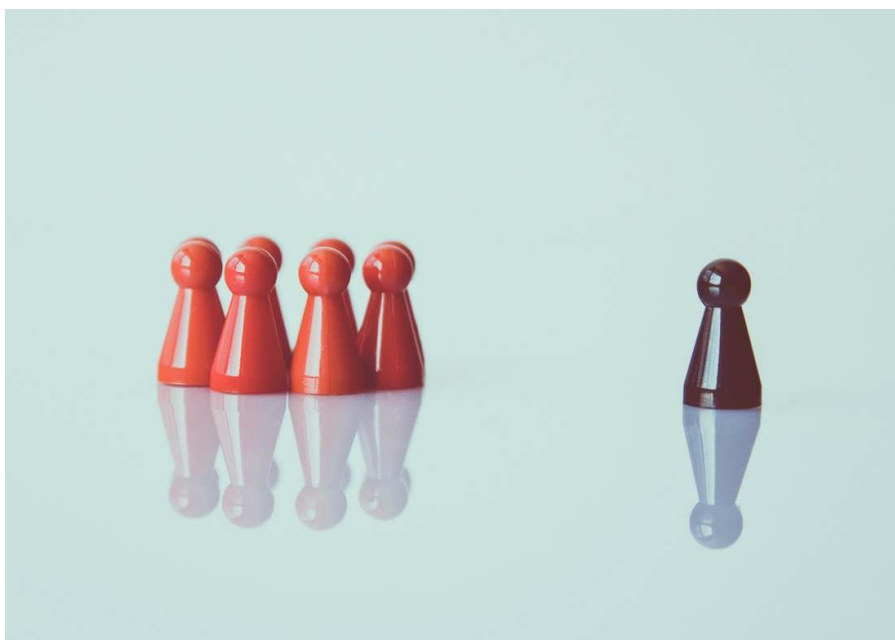
Der Internationale Vorstand hat beschlossen, auch in diesem Geschäftsjahr unsere engagierten und Mitglieder und Clubs zu unterstützen.

Hier finden Sie eine Übersicht aller vom Vorstand genehmigten Beschlüsse:

- Erlass der Gründungs- und Aufnahmegebühren
- vom 1. Juni bis zum 31. Dezember 2021 erlassen wir alle Gründungs- und Aufnahmegebühren.
- Gründungs- und Aufnahmegebühren werden bereits bis zum 30. Juni 2021 erlassen.

Diese zusätzlichen Maßnahmen sollen Lions in finanziellen Engpässen während dieser schwierigen Zeiten unterstützen und ermutigen. Lions stellen sich seit über einem Jahrhundert allen Herausforderungen, mit denen die Menschheit konfrontiert wird, und gemeinsam werden wir auch diese Krise bewältigen.

Die Welt braucht Lions mehr denn je. Daher danken wir Ihnen für Ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Gemeinschaften auf der ganzen Welt.



Mit freundlichen Grüßen Dr. Jung-Yul Choi
Internationaler Präsident

Termine im Distrikt 111 SM

7./8. Aug 2021	KPR-Seminar	7.– 9. Okt. 2021	Europaforum Thessaloniki
23. Okt. 2021	Distriktversammlung Tübingen	31.Okt-6. Nov. 21	Dt.-Frz. Jugendfreizeit
17. Nov. 21	ZCH-Meeting Online	9. Apr. 2022	Distriktversammlung Tübingen
14. Mai 2022	LEO-LIONS Service Day	1.– 5. Jul 2022	International Convention

Sight First Spenden-Marathon 2011-2020

Eine Erfolgsgeschichte über 10 Jahre

Seit 2011 führt Lions Deutschland in Zusammenarbeit mit der Christoffel-Blindenmission (cbm), dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und der Stiftung RTL ein Spendenmarathon durch.

Das Ziel des Spendenmarathons liegt bei 500.000 €. Diese gleiche Summe wird vom BMZ und auch von der Stiftung RTL noch einmal dazugegeben, sodass sich die Summe verdreifacht. Der Gesamtbetrag ist für eine Augenklinik vorgesehen, die ambulante und stationäre Behandlungen für Kinder durchführt.

In den vergangenen 10 Jahren wurden von den Lions in Deutschland 6,4 Mio. € gesammelt, davon alleine 611.351 € durch unseren Distrikt SM. Damit hat der Distrikt fast 10 % des gesamten Spendenvolumens von allen 19 Distrikten beigetragen. Mit den Beiträgen vom BMZ

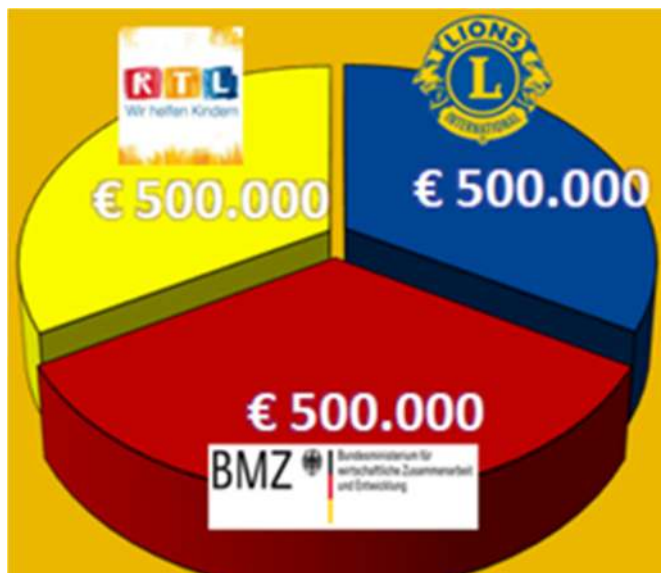
und der Stiftung RTL wurde die Summe auf 16,414.178 € erhöht. Mittlerweile sind von den 10 Projekten eines in Brasilien und 5 in Afrika baulich und organisatorisch vollkommen abgeschlossen.

In diesem Jahr wird das Spendenmarathon für die Benediktiner-Augenklinik in Tororo in Uganda durchgeführt um dort eine Kinder-Abteilung aufzubauen.

Auch in diesem Jahr wieder die Bitte um Beteiligung am Spendenmarathon über das

**Konto des SDL: IBAN DE40 5019 0000 0000 4005 05
unter dem Stichwort „Lichtblicke 2021 in Uganda“**

Dieter Maas
PDG, K-SF 111-SM



Projekte

- 2011 Brasilien
- 2012 Togo
- 2013 Simbabwe
- 2014 Sambia
- 2015 Elfenbeinküste
- 2016 Benin
- 2017 Sierra Leone
- 2018 Kamerun
- 2019 Tansania
- 2020 Äthiopien

Jahr	MD €	SM €	Anteil SM	Anzahl beteiligter Lionsclubs aus SM
2011	577.601	48.171	8,3 %	
2012	569.110	47.855	8,3 %	
2013	502.540	47.290	9,4 %	
2014	601.428	51.080	8,5 %	
2015	631.105	41.620	6,5 %	37
2016	634.123	63.833	10,0 %	36
2017	705.135	71.075	10,0 %	57
2018	729.364	65.381	8,9 %	44
2019	748.644	100.141	13,8 %	59
2020	715.128	74.905	10,5 %	52
	6.414.178	611.351	9,5 %	

LC Böblingen-Schönbuch

Jährliche Gartenaktion erhält Auszeichnung

Der „Silberne Löwe“, der Wanderpokal der Lions Organisation, steht in diesem Jahr im Lions Club Böblingen-Schönbuch

Die „Gartenaktion“ des Lions Club Böblingen-Schönbuch wurde erstmalig im Jahr 2012, dem Gründungsjahr des Lions Club Böblingen-Schönbuch, im Sommer und Herbst an 2-3 Wochenenden durchgeführt. „Ziel war es, eine Activity zu etablieren, die in der wärmeren Jahreszeit zusammen mit Familienmitgliedern im Freien stattfinden konnte“, so Gründungspräsident Olaf Kontusch. Bei den Arbeiten werden immer möglichst viele Wünsche der Gartenbesitzer umgesetzt. Es werden Hecken geschnitten, Rasen gemäht, Bäume gefällt, Platten verlegt, Blumen während eines Krankenhausaufenthalts gegossen, Unkraut gejätet und vieles mehr. Mittlerweile besteht diese „Lions-Activity“ 10 Jahre und erfreut sich größter Beliebtheit. Die „Gartenaktion“ des Lions Club Böblingen-Schönbuch wird ausschließlich für Spenden durchgeführt. In einigen Fällen kamen beachtliche Beträge zusammen, so beispielsweise im Jahr 2020 - trotz erschwelter Pandemieverhältnisse - rund 5.600,- €. Diese Spenden, wie auch alle sonstigen Gelder, die der Lions Club Böblingen-Schönbuch erhält, werden satzungsgemäß weitergegeben an soziale Einrichtungen. Die Kombination aus dieser aktiven direkten Unterstützung der Menschen vor Ort durch eine Teamleistung der Clubmitglieder und die Weitergabe der so eingenommenen Spendengelder an soziale Organisationen der Gemeinschaft, stellt das Besondere der „Gartenaktion“ dar. Jetzt hat der Lions Club Böblingen-Schönbuch für dieses Engagement den „Silbernen Löwen“ als Auszeichnung der Lions Organisation erhalten. „Gerade wenn viele Menschen gezwungen sind zu Hause zu bleiben, um dort zu arbeiten und gleichzeitig Kinder zu betreuen, ist der private Garten ein wichtiger Ort des Rückzugs und der Erholung“, so Präsidentin Ulrike Rödl, „Wir werden auch in diesem Sommer unterstützen und das gärtnerische Geschick unserer Clubmitglieder - im Gegenzug zu hoffentlich großzügigen Spenden der Eigentümer - einsetzen, um attraktive Aufenthaltsbereiche zu schaffen. Wir freuen uns jetzt auf viele Anrufe für unsere Gartenaktion am 12. und 19. Juni 2021. Wir pflegen Ihre Gärten - Sie spenden für den guten Zweck!“



„LC-BBS-Gartenaktion-Hotline“: Sofort Anmeldung und Terminabstimmung bei Olaf Kontusch, unter 07031 / 27 64 56. Bei Interesse, sich im Lions Club Böblingen-Schönbuch sozial zu engagieren, Kontaktaufnahme unter www.lions-bbs.de



LC Künzelsau spendet an die Tafel Künzelsau

Gutes Tun, und das nicht nur zu Weihnachten. Das möchte Lions-Club Präsident Giso Eben von Racknitz. Dafür überreicht er mit Vizepräsident Gerhard Metzger eine Spende über 3.000 Euro an die Tafel Künzelsau. Die Lions-Gemeinschaft hat sich verpflichtet, gemeinsam Not und Defizite zu erkennen und dieser im gemeinsamen Handeln mit Hilfe für die Hilflosen tatkräftig entgegen zu wirken. Dankend nimmt Thomas Kallerhoff die Spende als Dienststellenleiter des Kreisdiakonieverbandes zusammen mit Diakonie-Vorstandsvorsitzenden Dekan Dr. Friedemann Richert und der Tafelleiterin Anke Braun entgegen.

Wir freuen uns über diese großzügige Spende berichtet Thomas Kallerhoff, denn die Tafel ist auf regelmäßige finanzielle Unterstützung und Spenden angewiesen. Der Erlös aus den günstig verkauften Lebensmitteln trägt nicht die Kosten für den Betrieb des Tafelladens. Über die Tafel in Künzelsau versorgen sich 150 Haushalte mit Grundnahrungsmitteln und Dingen des täglichen Bedarfs. Die im Tafelladen angebotenen Waren werden regional von ehrenamtlichen Fahrern bei den Lebensmittelmärkten und Bäckereien abge-

holt. Die Ware ist noch in einwandfreiem Zustand, kann aber im Wirtschaftskreislauf nicht mehr verwendet werden. Im Tafelladen bereiten Ehrenamtliche die Lebensmittel für den Verkauf vor. Mit einer Kundenkarte können Bedürftige sich damit günstig versorgen.

Gerhard Metzger



v.l.n.r.: VP G. Metzger, P Giso E. von Racknitz, Dr. F. Richert, T. Kallerhoff, A. Braun

Die Homepage des Distrikt 111 SM

Seit Mai diesen Jahres ist die Homepage des Distrikts neu aufbereitet im neuen Kleid mit moderner Ansicht, übersichtlich und interessant.

Die Distriktseite kann jetzt auch über 111sm.lions.de aufgerufen werden. Das ist sehr viel einfacher zu merken. Probieren Sie das doch mal aus.

Die Seite wurde komplett neu eingerichtet, weshalb auch die Abonnements, die bisher eingerichtet waren, nicht mehr gültig sind. Bitte richten Sie Ihr Abonnement für den Bereich „Aktuell“ neu ein. Zu diesem Zweck müssen Sie eingeloggt sein, da es nur Mitgliedern gestattet ist, dieses Abo zu verwenden.

Zum Einloggen können Sie sowohl Ihre internationale Mitgliedsnummer verwenden, als auch Ihre Mailadresse, die in der Mitgliederdatenbank unter „private Mailadresse“ gespeichert ist. Das ist neu und sehr angenehm.

Die schon bisher gespeicherten Dokumente und Bilder wurden komplett übernommen, sodass Sie im internen Bereich alles wieder finden können.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Ihre KIT im Distrikt Eva Friedrich. Die Mailadresse finden Sie hier auf der Seite 2 unter dem Inhaltsverzeichnis.

Dieses Portal ist so aufbereitet, dass es sich an alle Bildschirmgrößen anpasst. Somit haben Sie jederzeit auch die Möglichkeit mit Ihrem Smartphone die Seite aufzurufen und bspw. beim Clubabend direkt eine gerade wichtige Information abzurufen.

Jeder Club kann für sich ebenfalls eine Homepage in dieser Struktur einrichten und pflegen. Überlegen Sie sich das doch gerne mal. Bei Fragen, wie gehabt, Ihre KIT gibt Hilfen und Antworten.

Eva Friedrich, KIT

10 Jahre Lionsclub Tett nang Montfort Rückblick auf 10 Jahre erfolgreiche Clubarbeit

Am 11. April 2011 wurde der Club von 20 Männern und acht Frauen, darunter 6 Ehepaare, feierlich gegründet und mit einer festlichen Charterfeier mit vielen Gästen am 25. Juni 2011 unter Leitung des Gründungspräsidenten Eugen Segelbacher und im Beisein des damaligen Distriktgovernors Eduard Kämmerle, Bürgermeister Bruno Walter und Vertretern des Patenclubs Wangen im Tett nanger Schloss aus der Taufe gehoben. Als Taufpatin und Ehrengast konnte Verena Bentele gewonnen werden. Parallel zum Lionsclub wurde der Förderverein Lions-Hilfe Tett nang gegründet, der die Spendengelder verwaltet und dem Finanzamt gegenüber jährlich Rechenschaft ablegt. Sehr geholfen im Vorfeld der Clubgründung hat Bert Dusch vom LC Leutkirch. Das Clubleben wurde und wird von den jährlich wechselnden Präsidentinnen und Präsidenten sehr abwechslungsreich und interessant gestaltet. Die monatlichen Clubabende mit interessanten Vorträgen aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik sorgen für stets gut besuchte Treffen. Auch die Clubinternas und die Vorbereitung der Aktivitäten zur Generierung von Spendengeldern brauchen viel Aufmerksamkeit und Zeit. Einmal pro Monat treffen sich die Mitglieder in lockerer Atmosphäre in wechselnden Lokalisationen zum Lionsstammtisch. In kürzester Zeit kamen sich die Lions näher und sind in Freundschaft eng verbunden. Nicht nur Clubabende und Stammtische, auch Ausflüge, Besichtigungen und "Feschtle" bereichern das Zusammen sein. Große Trauer und Betroffenheit herrschte, als das sehr aktive Clubmitglied Karl-Heinz Vogt aus Eriskirch verstorben war; er bleibt unvergessen.

Durch verschiedene, meist wiederkehrende Aktivitäten wie z. B. der Kaffee- und Kuchenverkauf bei der Saisonöffnung in Langenargen, der diesjährigen Osteraktion mit Verkauf von Osterhasen und vor allem durch den Losverkauf zu der beliebten Lotterie mit der größten Lostrommel der Welt, der Ziehung mit einem Betonmischer beim Tett nanger Bähnlesfest, werden Spendengelder eingenommen. In den 10 Jahren seit Bestehen des Clubs konnten so und durch Spenden der Clubmitglieder 145.000 Euro eingenommen und ausgegeben werden. Eine stolze Summe! Davon wurden 115.000 Euro im Altkreis Tett nang gemeinnützig verwendet. Den Clubmitgliedern war es von Anfang an wichtig, ca. 80 Prozent der Einnahmen für Bedürftige im näheren Umfeld zu verwenden. Ein besonderes Anliegen war die Förderung von Jung und Alt. Aber auch Projekte von Lions Deutschland wie die seit 2011 erfolgreiche Aktion "Lichtblicke", die den Bau von Augenkliniken besonders für Kinder in der 3. Welt, die Ausbildung von Fachpersonal u.a. realisiert, werden unterstützt. Ein herzliches Dankeschön geht an die vielen Sach- und Geldspender, die den Club bei seinen Aktionen unterstützen. Auch den vielen Loskäufern und der Schwäbischen Zeitung Tett nang sei an dieser Stelle herzlich für die Unterstützung gedankt.

Besondere Freude zum 10jährigen Jubiläum lösten die "Neuen" aus. Eine Dame und zwei Herren traten vor kurzem dem Club bei. So besteht der Club nun aktuell aus 35 Mitgliedern, 27 Herren und 8 Damen.
www.lion-tt.de und auch in Facebook.



Trauer im LC Schwäbisch Gmünd-Aalen-Ellwangen Jörg Aysslinger - Autoboss - Musikkulturförderer - Lionsfreund



Der LionsClub Schwäbisch Gmünd-Aalen-Ellwangen trauert um Jörg Ayßlinger, dem früheren Chef der MercedesNiederlassung Schwäbisch Gmünd/Ulm und Lionsfreund seit 1992. Er ist am vergangenen Freitag, dem 11.06.2021 im Alter von 80 Jahren an den Folgen seiner schweren Erkrankungen gestorben. Die Coronaquarantäne verhinderte, daß er seinen 80. Geburtstag im November 2020 noch feiern konnte, eine Feier, die er gern nachgeholt hätte. Geboren in Wasseraalfingen 1940 brachte ihm kein Geringerer als der große Priester-Maler Sieger Köder die Liebe zur Kunst nahe. Bis zuletzt war er ihm verbunden.

Naturgemäß ein Autofan, etwas kritisch zurückhaltend bei dem Bejubeln der E-Mobilität, kam er jedes Jahr mit dem neuesten Daimler zu den Clubabenden. Darüber hinaus ist es in Gmünd als Freund und Förderer der Europäischen Kirchenmusik (EKM) bekannt. Als engagierter LionsFreund war er der Initiator der Lions-Benefizkonzerte "ProJugend" seit 2003. Das wurde zu einer Erfolgsstory für den Lions Club und ein kulturelles Highlight für die Stadt. Es gelang ihm dabei, über 10 Jahre hinweg stets die ersten Preisträger des Internationalen ARD-Musik-Wettbewerbs in Mün-

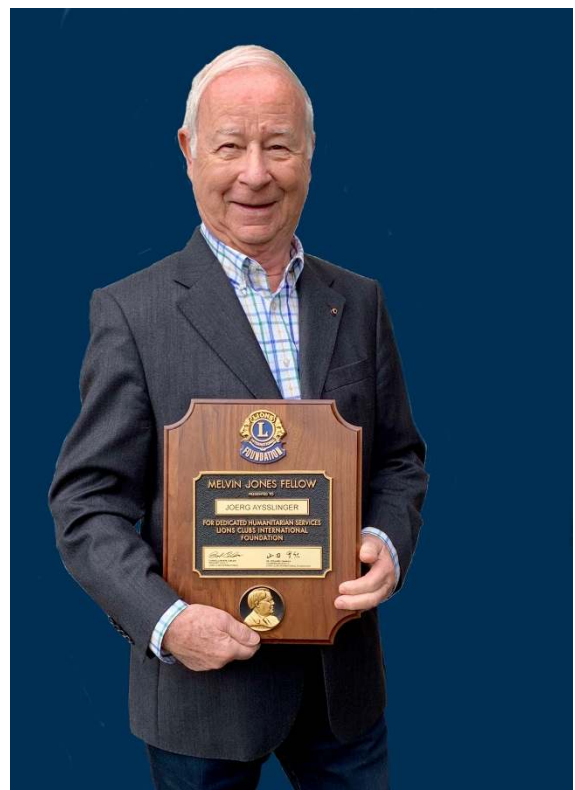
chen für Gmünd zu gewinnen. So konnten ca. 60 000 Euro für Jugendprojekte im Ostalbkreis ausgegeben werden. Dafür erhielt er die höchste Auszeichnung von LionsInternational - die Ernennung zum Melvin Jones-Fellow (Anm. Melvin Jones war der Gründer der weltweiten Lionsbewegung vor 10 Jahren). Seit 1973 gibt es den MJF: sie sind "Patrons of humanity", Schirmherren der Menschlichkeit, von einer Weltanschauung durchdrungen, vollbringen sie Taten, die ein Menschenleben überdauern. Es ist die höchste Anerkennung von Persönlichkeiten die sich um die sozialen Zwecke des Clubs verdient gemacht haben

Lions muß Spaß machen. Das war erkennbar daran, daß er ein Hauptdiskussionsredner auf Clubabenden war. Motto:

frei nach Goethe: Aus den Steinen, die man uns in den Weg legt, kann man etwas Schönes bauen.

Mut steht am Anfang des Handelns, Glück am Ende. (Demokrit). Er hat alle Clubämter ausgefüllt. Der erste Gmünder LionsClub von 1963 verliert ein engagiertes Mitglied und einen guten Freund. Der LC wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Er hinterläßt seine Ehefrau und zwei erwachsene Kinder.



Lions Club Solitude Leonberg – Gerlingen - Ditzingen

Pressemitteilung Juli 2021 LKZ Leonberg

Stabwechsel im Lions Club Solitude Leonberg-Gerlingen-Ditzingen

Dr. med. Rudolf van Schayck ist der neue Präsident des Lions Club Solitude. Der jährliche Präsidentenwechsel mit der Übergabe der Präsidentennadel von Past-Präsident Claus Lämmle fand am 26. Juni 2021 im Hotel Aramis in Gäufelden statt.

Nach einem Jahr der einschneidenden Veränderungen im Lions Club Solitude, durch Ausfall der Clubabende und Ersatz durch Online-Meetings, Ausfall von Nikolausmarkt, Büchermarkt und Solitude Konzert hoffen wir auf einen Re-Start des Clublebens und dazu hat der neue Präsident den Grundstein gelegt.

Getreu seinem Motto für das Lionsjahr 2021/2022 „Wer nicht wagt, der darf nichts hoffen“ Friedrich Schiller

In einer Zeit der Dank Corona-Impfungen schrittweisen Rückkehr in eine neue Normalität müssen wir unser Post-Covid-Zusammenleben gemeinsam gestalten, ja geradezu neu erfinden. Wer hätte je gedacht, dass ein kleines Virus unser Leben und nicht zuletzt unser Clubleben derart dominiert und ins Online-Format versetzen würde. Jetzt gilt es menschliche Nähe neu zu finden und zu erfahren:

Dazu braucht es Hoffnung und Wagemut. Wir freuen uns auf den Start der Samariterausfahrten, den Nikolausmarkt 2021, den Büchermarkt im Jahr 2022 und das Solitude Konzert ebenfalls in 2022. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Menschen bei all diesen Veranstaltungen.

Alles Aktuelle und bei Interesse auch gerne als Gast bei unseren Clubabenden finden Sie unter www.lions-club-solitude.de

Claus Briehm



Den Lions und den Bienen zur Freude

Am Weltbienentag, dem 20. Juli 2021, wurde die seit einigen Monaten geplante Bienenweide in Leinfelden eingesät. Es hat große Freude bereitet, zusammen mit der damaligen Leo-Distrikt-Präsidentin Chantal Quaschinski und dem Bürgermeister Dr. Gustav Kalbfell und anwesenden Lionsfreund*innen den Samen zu verteilen und mit einer Eisenwalze festzudrücken. Als Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement in meiner Heimatstadt, wurde uns Lions auch Honig vom Hobby-Imker Dr. Kalbfell überreicht. Aber nicht nur zum öffentlichkeitswirksamen Presse-Termin am Weltbienentag waren wir gefordert, sondern auch 4 Wochen später zum ersten Unkrautjäten. Ohne das Fachwissen von Chefgärtnerin Karin Holder vom ortsansässigen Bauhof hätte das nicht geklappt. Eine Unterscheidung zwischen Unkraut und kaum sichtbaren heranwachsenden Blumen ist für den Laien nicht möglich gewesen. Einige Präsident*innen ha-

ben rückgemeldet, dass die kleinen Saattütchen, die ich zum Mitmachen an die Clubs verschickt hatte, auch tatsächlich zum Einsatz gekommen sind. Des Weiteren wurde die Bienenweiden-Pflanz-Activity zum Anlass genommen, andere Bienenprojekte u.a. mit Schüler*innen zu verwirklichen. Jede einzelne kleine Aktion hilft. Danke fürs Mitmachen!

Dr. Ilonka Czerny, IPDG und KPR



Foto mit Bürgermeister von Frieder Tempel

NEU: 1. Internationales LIONS Jugendcamp im Distrikt SM

Das schon länger geplante, für unseren Distrikt erstmalige Internationale Jugendcamp findet nun vom 30. Juli bis zum 20. August 2022 statt. Für dieses Camp wurde das Motto: „Sustainable living and development“ gewählt.

Ein solches Internationales Jugendcamp entspricht dem lionistischen Ziel der gegenseitigen Verständigung unter den Völkern der Welt. Ein Ziel, das heutzutage wichtiger ist denn je.

Zu dem Jugendcamp kommen bis zu 20 Jugendliche im Alter von 16 bis 21 Jahren aus mehr als 10 verschiedenen Ländern. Deutsche Jugendliche nehmen daran nicht teil. Die Jugendlichen leben zunächst für eine Woche (30.7. bis 6.8.22) bei Gasteltern. Diese müssen nicht selbst Lions-Mitglieder sein. Die Gasteltern werden im Voraus durch verschiedene Begegnungen und Informationsabende vorbereitet. Die Gasteltern müssen kein touristisches Besichtigungsprogramm bieten, sondern die Jugendlichen sollen dort den Tagesablauf in einer deutschen Familie kennenlernen.

Nach dieser Woche ziehen die Jugendlichen ins Gästehaus „Schönblick“ in Schwäbisch Gmünd und werden dort für zwei Wochen von den erfahrenen Pädagogen der IBG (Internationale Begegnung in Gemeinschafts-



diensten) e.V. aus Stuttgart betreut, die auch seit vielen Jahren sich um die Jugendlichen bei unseren deutsch-französischen Jugendfreizeiten kümmern. Neben dem Gemeinschaftserleben im Rahmen von Sport, Wanderungen, Ausflügen und Besichtigungen ist auch eine gemeinnützige Activity entsprechend dem Camp-Motto durch die Jugendlichen geplant.

Wir bitten die Lionsclubs des Distriktes sich mit Ideen zu den Tagesprogrammen im Sinne von kulturellen, touristischen, handwerklich-technischen oder sozialen Themen einzubringen und auch bei der Umsetzung mitzuwirken.

Für den Aufenthalt in der Gemeinschaftsunterkunft und die Durchführung des Programmes wird mit Kosten von 30.000 € gerechnet, die von allen Clubs des Distriktes getragen werden. Hierfür wurde ein Sonderkonto bei der SDL in Wiesbaden eingerichtet. Wir bitten alle Clubs herzlich sich im Sinne eines guten Gelingens für das Jugendcamp zu entscheiden und mit einem Beitrag zu unterstützen. Wir freuen uns über jeden Betrag. Das Internationale Jugendcamp wird eine neue positive Erfahrung für alle, die Jugendlichen, die Gasteltern, die beteiligten Lions Clubs und den ganzen Distrikt werden.

*Katrin Maas, Kabinettsbeauftragte Jugend-Camp
Gabi Hailer, Distrikt Governor 2021-2022*



Ein Vogel bei den Löwen

Endlich konnten wir uns zur Ämterübergabe mit dem Kabinett am 13. Juni 2021 seit einer gefühlten Ewigkeit wieder in Präsenz im Aramis Hotel auf der Seeterrasse treffen. Natürlich wurden alle Corona-Vorschriften und Hygienemaßnahmen eingehalten. Die Stimmung war hervorragend und auch das Wetter hätte nicht besser sein können. Während einem musikalischen und kulturellen Rahmenprogramm, wurde auch die Ämterübergabe von Dr. Ilonka Czerny auf Gabi Hailer vollzogen. Statt eines vergänglichen Blumenstraußes erhielt Gabi Hailer eine Lions-Rose geschenkt, die extra für LIONS gezüchtet wurde. Da die Rose im Juni noch keine Blüten trug, hatten fast alle Kabinett-Mitglieder gute Wünsche auf die Rückseite von kopierten Rosenblüten geschrieben. Diese Wünsche sollen den neuen Governor Gabi Hailer durch ihr Amtsjahr begleiten und ermuntern, falls nicht alles wunschgemäß läuft.

Auch Ehrungen von verdienten Lions wurden vorgenommen und die Preise des Distrikt-Corona-Activity-Sonderwettbewerbes vergeben. Den ersten Platz belegte der LC Crailsheim mit seiner Activity „Schule bewegt“. Der Lions Club aus Crailsheim schaffte es mit dieser Corona gerechten Activity, 168 Schulklassen zum Laufen zu bewegen. Aber nicht nur das, halb Crailsheim wurde von der Dynamik erfasst und beteiligte sich mit voller Begeisterung. Lions und diese Activity waren über Wochen Stadtgespräch. Das ist eine Aktion mit Vorbildcharakter gewesen. Die Verantwortlichen des Clubs nahmen den Preis mit großer Freude entgegen.

Während der Reden wurde es plötzlich unruhig. Ein kleiner Spatz hatte es sich auf dem Handy eines Gastes gemütlich gemacht. Alle Augen und Fotos waren auf diesen kleinen mutigen Vogel gerichtet, der mehrfach von Handy zu Handy hüpfte. Auch dieser gefiederte Freund genoss es sichtlich, endlich wieder Publikum um sich zu haben. Vor den vielen Löwen hatte der Piepmatz gar keine Angst, im Gegenteil, er vergnügte sich offensichtlich. Dr. Ilonka Czerny, IPDG und KPR

Fotos mit Gabi und den Gewinnern von Beate Oeverdieck



Internationales Jugendforum 2021

aufgrund der Corona Pandemie mussten leider einige Lions-Camps im Ausland sowie die Camps vor Ort in Deutschland abgesagt werden.

Doch die gute Nachricht ist, dass wir stattdessen tolle Alternativen in Form von folgenden Hybrid-/Online-Camps anbieten können:

Internationales Lions-Jugendforum 2021

- Part 1 online (August 2021),
- Part 2 im Distrikt 111-OM (Frühjahr 2022)
- Zeitraum: 23.08.2021 bis 27.08.2021
- Alter: 18-25 Jahre
- Campsprache: Deutsch
- Campgebühr: Keine

Das Lions-Jugendforum ist eine zweiteilige Sommerakademie in Form von Workshops und Impulsvorträgen, Diskussionsrunden, Firmenbesuchen und sozialen Events (virtuelles Lagerfeuer, „Come-together“, Kochevent...) unter Einbeziehung von Experten, den Jugendlichen und erfahrenen Lions und Leos. Die Hauptthemen dieses Jugendforums sind Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft und Umwelt u.a. durch Nutzung von Deep Tech in Europa am Beispiel einer Region in Deutschland und Israel (Critical Infrastructure, IT Security).

Hybrid Lions regioCamp Rhein-Mosel 2021

- Zeitraum: 18.07.2021 bis 31.07.2021 (online und vor Ort in der Region Rhein-Mosel)
- Alter: 16-21 Jahre
- Campsprache: Englisch und Deutsch
- Campgebühr: Keine

In gemischten Teams (online und vor Ort) werden gemeinsame Aktivitäten in Form von Team Challenges, Online Games, internationale Projekte zum Thema Nachhaltigkeit, Videodreh, Besuch von Firmen zur Berufsorientierung und vieles mehr stattfinden.

Weitere Informationen zu diesen Camps sind unter <https://stiftung.lions.de/camps> zu finden.

Bei Fragen zu den einzelnen Camps sowie zum Bewerbungsverfahren steht euch Rita Bella Ada (r.bellaada@lions.de) gerne zur Verfügung.



Nachfolgende benötigte Unterlagen bitte per Mail an r.bellaada@lions.de :

1. Die Application Form (siehe Anhang) komplett ausgefüllt.
2. Die Unterschriftenseite der Application Form ausgedruckt, dann eingescannt und vom Bewerber bzw. der Bewerberin selbst, den Erziehungsberechtigten und vom Club-Präsidenten bzw. -Präsidentin sowie von dem/der Distrikt-Jugendaustauschbeauftragten unterschrieben. Das Dokument wird von dem/der Distrikt-Jugendaustauschbeauftragten als zuletzt Unterschreibende/m bei der SDL eingereicht.
3. Informationen zu Lions Clubs vor Ort und zu den jeweiligen zuständigen Distrikt-Jugendaustauschbeauftragten findet man hier: <https://stiftung.lions.de/teilnahme-so-gehts>
4. 1 Portraitbild des Bewerbers bzw. der Bewerberin
5. 1 Vorstellungsbrief über den Bewerber bzw. die Bewerberin auf Englisch
6. 1 Kopie des Personalausweises oder Reisepasses

Wir freuen uns, euch diese tollen Alternativen anbieten zu können und natürlich auf eure Anfragen bzw. Bewerbungen!

Bis dahin und bleibt gesund!

Mit besten Grüßen

Euer Youth Exchange Team

Amtswechsel beim Lions Club Backnang

Wie beim Lions Club üblich, stand zur Jahresmitte wieder die Übergabe der Präsidentschaft an. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen in Folge der Coronakrise konnte der scheidende Lionspräsident Horst Fischer bei der Amtsübergabe auf ein überaus erfolgreiches Jahr zurückblicken. Denn obwohl diese unsägliche Pandemie vieles unmöglich machte und so ziemlich alles erschwerte, war es ihm gelungen, nicht nur das Clubleben aufrecht und lebendig zu halten, sondern darüber hinaus trotz allem einige Ausrufezeichen und Highlights zu setzen. Beispielhaft sei hier vor allem das Benefiz Golfturnier in Marhórdt genannt, bei welchem auch noch ein Unwetter zuschlug – und welches im Ergebnis trotzdem ein voller Erfolg war. Aus der Not eine Tugend machte der scheidende Präsident durch die Nutzung digitaler Medien zur Durchführung von Clubabenden. So fand auf diesem Wege erstmals ein gemeinsamer Clubabend mit dem befreundeten Partnerclub aus Pecs, Ungarn, statt. Die Lionsfreunde waren voller offener Anerkennung für das hochmotivierte Engagement und die dabei eingesetzte Kreativität ihres Präsidenten in der schwierigen Coronazeit. Weder Pandemie, noch Unwetter hatten ihn daran hindern können, den Backnanger Lionsfreunden ein erlebnis- und erfolgreiches Jahr zu beschicken. Dabei richtete sich dieser Dank auch an seine Ehefrau Edina, die ihm das gesamte Jahr über unendlich geduldig und stützend als würdige Präsidentengattin zur Seite gestanden hatte. Horst Fischer gab den Dank gerne auch weiter an sein Team im Lionsvorstand und im Vorstand des Lions Club Backnang Fördervereins.

Als formelles Zeichen der Anerkennung für ihren unermüdlichen und langjährigen Einsatz im Sinne des Clubs überreichte er Frieder Haar und Helm Eckart Hink den District Governors Appreciation Award. Danach übergab er mit einem weinenden Auge, aber auch mit verdienter Erleichterung, das Amt des Lionspräsidenten an seinen Nachfolger Thomas Hofmann.

Der neue Präsident war sehr froh darüber, sein Amtsjahr wieder mit einem Präsenzabend starten zu dürfen. In Ferbers Landhaus absolvierte er erfolgreich seinen ersten, gut besuchten, Clubabend. mit einem interessanten und motivierenden Vortrag unter dem Titel, welcher zugleich das Motto seines Präsidentenjahres sein wird: **Lebe für mehr als für Dich selbst**

Christoph Jäger



Der neue Lionspräsident Thomas Hofmann und sein Vorgänger Horst Fischer

LC Bad Mergentheim spendet 11.000,00€ aus dem Kalender Verkauf 2020 für 3 Hospizdienste

Bad Mergentheim. Das Amtsjahr 20/21 des Lions Club Bad Mergentheim stand im Jahr von Klaus Spitzley unter dem Motto, „in unserer Region leben, für unsere Region da sein“. Die gesamten Einnahmen aus dem Adventskalenderverkauf sollten im Jahr 20/21 der Region zu Gute kommen.

Daher hatten sich die Verantwortlichen für das Adventskalender Projekt des Clubs entschlossen, die Hospiz Gruppen in Bad Mergentheim und Weikersheim zu unterstützen.

Der Hospiz-Dienst hat sich zur Aufgabe gemacht, sterbende Menschen und ihre Angehörigen in dieser Zeit zu unterstützen. Sie verstehen sich als Ergänzung bestehender Hilfen und wissen, dass die Zeit des Sterbens eine große Belastung für die Betroffenen und auch besonders für die Angehörigen sein kann.

„Es freut mich, dass wir jetzt die Spenden an den Ökumenischen Hospizdienst Bad Mergentheim e.V. mit 5.000,00€, den Kinder- und Jugendhospizdienst "Sonnenschein" Bad Mergentheim mit 3.000,00€ und der Hospizgruppe der Sozialstation östlicher Main-Tauber-Kreis, Weikersheim mit 3.000,00€ übergeben können,“ so Klaus Spitzley, Past-Präsident des Lions Club Bad Mergentheim.

Die Spende für den Ökumenischen Hospizdienst Bad Mergentheim e.V. nahm Hospizkoordinatorin Sabine Strommer entgegen. Sie dankte für die großzügige Spende, die für unsere Region sinnvoll eingesetzt wird.

Der ökumenische Hospizdienst Bad Mergentheim begleitet Schwerkranke, Sterbende und deren Angehörige. Das Angebot umfasst Beratung und Unterstützung und kann zu Hause oder im Pflegeheim und auch stationär im Caritas-Krankenhaus wahrgenommen werden. Auf Wunsch stehen ehrenamtliche Hospizhelferinnen und -helfer unterstützend zur Seite. Alle Angebote des Hospizvereins sind kostenfrei.

Frau Elsbeth Kiesel vom Kinder- und Jugendhospizdienst "Sonnenschein". „Danke für die Spende. Es ist eine verantwortungsvolle Aufgabe und eine große Herausforderung, der sich die ehrenamtlichen Betreuer/-innen des ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes "Sonnenschein" stellen. Hilfe und Begleitung für Familien mit schwerstkranken Kindern. Nicht selten ist auch ein Elternteil selbst erkrankt.“

Seit über zehn Jahren sind die Frauen und Männer im Main-Tauber-Kreis unterwegs, besuchen Familien mit schwerstkranken Kindern, kümmern sich um Geschwisterkinder, entlasten die Eltern und bieten ihre Unterstützung an.

Die Hospizgruppe der Sozialstation östlicher Main-Tauber-Kreis, Weikersheim wurde mit 3.000,00€ bedacht. Die Leiterin der Hospizgruppe Frau Monika Sauler freute sich über die Spende.

Sie werde die Spende für ihre Hospizgruppe, die für den östlichen Main-Tauber-Kreis zuständig ist, verwenden. „Damit können wir Schulungen und Fortbildungen weiterer neuer Mitarbeiter/innen, unter anderem, im Julius-Spital Würzburg durchführen. Aber auch die schon bestehende und neue Gruppe können wir stärken und neue Aufmerksamkeit für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen im Hospizbereich erzielen“ so Monika Sauler.

Klaus Spitzley

von links, Sozialstation Frau Monika Sauler, Klaus Spitzley Past-Präsident des Lions Club Bad Mergentheim, Sabine Strommer Ökumenischer Hospizdienst, Lions Club Projektleiter Thomas Böer, Elsbeth Kiesel Kinder- und Jugendhospizdienst



Die Zukunft hat schon begonnen

...
Deshalb **ein Wort zu den wichtigen Terminen im Distrikt**

Es gibt **zwei Distriktversammlungen** in jedem Lionsjahr, eine im Herbst und eine im Frühling. Die Termine werden nach genauen Regeln bestimmt, so dass die Clubs über alles Wichtige zur rechten Zeit Bescheid wissen, Beschlüsse werden gefasst und Amtsträger werden gewählt.

Save the date:

23. Oktober

09. April

von 10 Uhr bis 16 Uhr

von 10 Uhr bis 16 Uhr

... mehr dazu in der nächsten Postille!

Dann **ein Wort zu den „News aus USA“**

Eine **sehr erfreuliche Botschaft kam aus USA** von unserem PIP Dr. Jung-Yul Choi: Vom 1. Juni bis zum 31. Dezember 2021 werden alle Gründungs- und Aufnahmegebühren erlassen.

Das soll den Lionsclubs helfen, diese schwierige Zeit der Pandemie mit allen finanziellen Engpässen gut zu überstehen und neue, **sich der guten Sache verpflichtende Lionsfreunde und Lionsfreundinnen in ihre Clubs einzuladen.**

Es ist sicher zielführend, mit den Aufnahmeverfahren von Lions interessierten Menschen früh zu beginnen.
Der 31. Dezember kommt schneller als gedacht!
Viel Erfolg und ein gutes „Löwenpfötchen“!



Und jetzt **noch ein dickes Lob ...**

... und auch **ein dickes Kompliment und Dankeschön** an alle LF, die in dieser Zeit keine Mühen gescheut haben, sich unter den erlaubten Umständen zu **treffen** und den Umgang mit der **digitalen Welt** zu üben und dazu zu lernen. Viele Clubs haben ihre **Activities** weiter geführt oder Corona angepasst oder ganz neue Aktionen ins Leben gerufen. Kreativität war gefragt und da gab es viele **vorbildlich durchgeführte WE SERVE Tage in SM!** Auch **Adventskalender** wurden weiter angeboten – die Leute waren so in Vorfreude darauf, dass sie reißenden Absatz fanden. Schaut einfach immer in die Postille, die ja alle 2 Monate heraus kommt, da kann man im Sinne einer **Ideenbörse** Activityideen sammeln.

Ganz liebe Grüße aus dem Governorbüro

Eure Gabi